

CLASSIC DRIVER



5 Fragen an Andreas Brodtmann, Concorso-Unterstützer

22. Mai 2014 | Classic Driver

Die Privatbank Berenberg unterstützt in diesem Jahr zum ersten Mal den Concorso d'Eleganza Villa d'Este. Wir haben mit Berenberg-Gesellschafter Andreas Brodtmann über die Faszination des Concorso, die weiteren Engagements von Berenberg und das klassische Automobil als Wertanlage gesprochen.

Herr Brodtmann, Berenberg engagiert sich in diesem Jahr erstmals als Sponsor beim Concorso d'Eleganza Villa d'Este. Wieso gerade dieses Event?

Der Concorso d'Eleganza Villa d'Este hat auf der ganzen Welt einen hervorragenden Ruf. Berenberg ist noch fast 340 Jahre älter als diese traditionsreiche Veranstaltung, zu der sich 1929 die Automobil-Enthusiasten erstmals am Comer See trafen. Ein verbindendes Element, das uns bewogen hat, uns hier zu engagieren, ist die Verbindung von traditionellen Werten mit futuristischen Konzepten und Visionen. Das ist nicht nur ein Markenzeichen des Concorso, sondern auch für uns als eine der ältesten Banken der Welt von großer Bedeutung. Wir sind stolz auf die Vergangenheit, blicken aber stets nach vorn und gestalten aktiv die Zukunft

Gibt es noch weitere Automobilevents, die Berenberg unterstützt?

Ja, unser Haus ist seit langem im historischen Motorsport aktiv. Sei es das Berenberg Elefanten-Rennen auf dem Nürburgring mit Vorkriegs-Rennwagen, oder die Schloss Bensberg Classics, die wir von Beginn an als Sponsor begleiten. In diesem Jahr ist neben dem Concorso auch die Kitzbüheler Alpenrallye hinzu gekommen. Darüber hinaus gehen wir mit unserem „1590 Berenberg Classic Team“ bei verschiedenen Rallyes und Ausfahrten an den Start.

Warum sind automobile Raritäten für viele Menschen so faszinierend?

„Werte bewahren und mehren“ ist ein Leitspruch unseres Hauses. Und er trifft nicht nur auf das Vermögen zu, sondern ebenso auf klassische Automobile. Es ist nicht nur das Kulturgut, das es zu erhalten gilt, sondern auch die Freude an der Pflege, der Beschäftigung und Auseinandersetzung mit

dem, was früher geschaffen wurde. Die besondere Ästhetik vergangener Tage. Und nicht zuletzt entschleunigt das Fahren mit dem alten Gefährt und ist immer wieder ein großer Genuss.

Besondere automobile Klassiker, wie sie beim Concorso zu sehen sind, werden mehr und mehr als Kunstwerke angesehen. Sind Sie Ihrer Meinung nach auch ein lohnendes Investment?

Natürlich gibt es immer wieder Rekorderlöse bei Auktionen und sagenhafte Wertsteigerungen. Es ist jedoch so, wie bei allen Anlagen. Man muss sich intensiv mit dem Markt befassen, immer genau zum richtigen Zeitpunkt kaufen und verkaufen, sich sicher sein, dass man das richtige und echte Auto in einem guten Zustand kauft – und es pflegen. Was im Vergleich zu anderen Anlageklassen für den Oldtimer spricht, ist auf jeden Fall die emotionale Rendite, die Freude am Fahren, die man unabhängig von einer monetären Wertentwicklung hat.

Haben Sie einen persönlichen Lieblings-Klassiker?

Ich persönlich begeistere mich für die italienischen und britischen Klassiker.

<https://www.classicdriver.com/de/article/advertorial/5-fragen-andreas-brodtmann-concorso-unterst-tzer>

© Classic Driver. All rights reserved.